

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFETEN G.M.B.H. FRANKFURT AM MAIN

BILANZ zum 30. Juni 2008

A. K.T.I.V.A

A. UMLAUFVERMÖGEN

- I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
 - 1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen
 - a) aus der Anlage von Emissionserlösen
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 7.395.317,026.50 (Vorjahr: EUR 15.084.543,141,00)
 - b) Sonstige Forderungen
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)
 - 2. Sonstige Vermögensgegenstände
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 10.794.162,164,78 (Vorjahr: EUR 9.593.004,420,19)

- II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

B. TREUHANDVERMÖGEN

- Forderungen
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 2.336.411,740,00 (Vorjahr: EUR 2.459.742,140,00)

P.A.S.S.I.V.A

A. EIGENKAPITAL

- I. Stammkapital
- II. Gewinnvortrag
- III. Jahresüberschuss

B. RÜCKSTELLUNGEN

- I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
- II. Steuerrückstellungen
- III. Sonstige Rückstellungen

C. VERBINDLICHKEITEN

- I. Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 36.657.244,462,00 (Vorjahr: EUR 24.750.145,658,00)
- II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 48.568,51)
- III. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 160.969,93 (Vorjahr: EUR 414,598,77)
- IV. Sonstige Verbindlichkeiten
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 5.067.901,635,43 (Vorjahr: EUR 3.746,618,444,12)
 - davon Steuern: EUR 2.729,43 (Vorjahr: EUR 2.986,68)

D. TREUHANDVERBINDLICHKEITEN

- Anleihen
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 355.848,145,00 (Vorjahr: EUR 1.131,141,085,00)

	30.06.2008 EUR	31.12.2007 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Stammkapital	25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag	255.885,28	162.705,21
III. Jahresüberschuss	38.934,52	93.180,07
	<u>320.384,39</u>	<u>281.449,87</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	56.191,00	53.033,00
II. Steuerrückstellungen	6.000,00	41.158,00
III. Sonstige Rückstellungen	288.266,00	212.003,00
	<u>350.457,00</u>	<u>306.194,00</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
I. Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten	44.052.561,468,50	39.834.688,798,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 36.657.244,462,00 (Vorjahr: EUR 24.750.145,658,00)		
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	48.568,51
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 48.568,51)		
III. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	160.969,93	414,598,77
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 160.969,93 (Vorjahr: EUR 414,598,77)		
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	15.862.066,529,64	13.329.622,864,28
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 5.067.901,635,43 (Vorjahr: EUR 3.746,618,444,12)		
- davon Steuern: EUR 2.729,43 (Vorjahr: EUR 2.986,68)		
	<u>59.914.788,988,07</u>	<u>53.164.774,629,56</u>
D. TREUHANDVERBINDLICHKEITEN		
Anleihen	2.692.259,885,00	2.572.883,225,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 355.848,145,00 (Vorjahr: EUR 1.131,141,085,00)		
	<u>62.607.719,716,46</u>	<u>55.736.245,698,43</u>

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFEKTEN GMBH

FRANKFURT AM MAIN

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2008 BIS 30. JUNI 2008

	1. Januar 2008 bis 30. Juni 2008 EUR	1. Januar 2007 bis 30. Juni 2007 EUR
1. Erträge aus Optionsgeschäften	6.380.737.203,42	3.383.595.240,00
2. Aufwendungen aus Optionsgeschäften	6.380.737.203,42	3.383.595.240,00
3. Erträge aus dem Zertifikatesgeschäft	1.583.201.564,43	1.313.770,00
4. Aufwendungen aus dem Zertifikatesgeschäft	1.583.201.564,43	1.313.770,00
5. Sonstige betriebliche Erträge	979.466,69	702.385,01
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	79.436,77	48.684,57
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 3.158,00 (Halbjahr 2007: EUR 2.140,00)	15.116,96	4.121,09
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	841.038,91	616.132,44
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.661,21	219,05
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 13.661,21 (Halbjahr 2007: EUR 219,05)		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	960,51	7.390,67
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 960,51 (Halbjahr 2007: EUR 7.390,67)		
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	56.574,75	26.275,29
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	17.640,23	10.549,53
12. Jahresüberschuss	38.934,52	15.725,76

Frankfurt am Main, den 2. Oktober 2008

**Société Générale Effekten GmbH
Frankfurt am Main**

**Lagebericht
für das Geschäftshalbjahr 2008**

Die Société Générale Effekten GmbH emittiert vorwiegend Optionsscheine und Zertifikate die jeweils vollständig an die Muttergesellschaft Société Générale S.A., Paris verkauft werden.

Die Emissionen werden von der Société Générale S.A., Paris platziert.

Im Geschäftshalbjahr 2008 wurden Optionsscheine über insgesamt 6.456 Emissionen begeben. Neben 3.646 Emissionen auf Aktienwerte wurden 1.243 Emissionen auf verschiedene Indices, 486 Emissionen auf Rohstoffe, 48 Emissionen auf Währungen und 1.033 Emissionen auf Futures aufgelegt.

Des Weiteren wurden 2.689 Zertifikate emittiert. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Bonus-, Discount-, Garantie-, sowie Express- Zertifikate.

Im Geschäftshalbjahr 2008 wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 39 erzielt.

Die Risikosituation der Gesellschaft ist geprägt durch die übersichtliche Geschäftsstruktur sowie die enge Einbindung der Gesellschaft in den Société Générale Konzern.

Insbesondere werden alle Marktpreisrisiken aus emittierten Optionsscheinen, Zertifikaten und anderen Emissionen durch Deckungsgeschäfte mit der Société Générale S.A., Paris, vollständig abgesichert. Preisänderungsrisiken bestehen daher nicht. Erfüllungsrisiken ergeben sich ebenfalls nicht, da die Zahlungen aus dem Verkauf der emittierten Wertpapiere und aus dem Kauf der Deckungsgeschäfte sowie im Rahmen von Ausübungen stets genettet werden. Forderungen bestehen ausschließlich gegen die Muttergesellschaft Société Générale S.A., Paris, und deren Tochtergesellschaften. Ein eigenständiges Risiko ist bei der Gesellschaft daher nicht gegeben. Für die Risikobeurteilung ist die Bonität der Société Générale S.A., Paris und deren Tochtergesellschaften ausschlaggebend.

Durch die stärkere Fokussierung auf das Zertifikategeschäft erwartet die Gesellschaft für das zweite Geschäftshalbjahr 2008 weniger Optionsscheinemissionen und mehr Zertifikatemissionen die auch durch das volatile Umfeld an den Aktienmärkten weiter zunehmen dürften.

Frankfurt am Main, den 2.Oktober 2008

**Société Générale Effekten GmbH
Frankfurt am Main**

**Anhang
für das Geschäftshalbjahr 2008
Zwischenabschluss zum 30.6.2008**

Erläuterungen des Zwischenabschlusses zum 30. Juni 2008 und sonstige Angaben

Der Halbjahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH zum 30. Juni 2008 wurde nach den geltenden handelsrechtlichen Vorschriften über die Rechnungslegung von Gesellschaften mit beschränkter Haftung erstellt.

Eine Prüfung bzw. eine Durchsicht des vorliegenden Zwischenabschlusses durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist nicht erfolgt.

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Forderungen sind zum Nennwert zuzüglich abgegrenzter Zinsen angesetzt. Die nicht durch Sicherungsgeschäfte gedeckten Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Rückstellungen werden in angemessener Höhe für Verbindlichkeiten, die zum Bilanzstichtag dem Grunde, aber nicht der Höhe nach feststehen, gebildet.

Die Rückstellungen für Pensionen werden in steuerlich zulässiger Höhe ausgewiesen. Den nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Teilwerten gemäß § 6a EStG liegt unter Verwendung der Richttafeln 2005 G ein Rechnungszinsfuß von 6% zugrunde.

Optionsprämien werden bis zur Ausübung oder bis zum Verfall als Sonstige Vermögensgegenstände bzw. Sonstige Verbindlichkeiten erfasst. Bei Ausübung oder Verfall erfolgt eine erfolgswirksame Vereinnahmung.

Die emittierten Zertifikate werden bis zur Fälligkeit als Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten ausgewiesen. Den emittierten Zertifikaten stehen gegenläufige Sicherungsgeschäfte, die unter den Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen sind, gegenüber.

Die Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten und Optionsscheinen und die in den Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Sicherungsgeschäfte wurden zu Bewertungseinheiten zusammengefasst und zu Anschaffungskosten passiviert bzw. in Höhe des Emissionserlöses aktiviert. Eine Bewertung gemäß § 252 Abs. 2 HGB unterbleibt infolge Qualifizierung als Bewertungseinheit.

Der Bestand zum Bilanzstichtag aus begebenen Optionen und Zertifikaten ist vollständig durch Deckungsgeschäfte mit der Gesellschafterin gegen Marktkursveränderungen abgesichert.

2. Angaben zur Bilanz

Die **Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen** bestehen in Höhe von TEUR 44.053.396 gegenüber der Gesellschafterin.

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten die von der Gesellschafterin zur Absicherung der emittierten Optionsscheine erworbenen OTC-Optionen.

Bei den **Treuhandforderungen** handelt es sich um an die Gesellschafterin weitergegebene Mittel aus mehreren für die Gesellschafterin emittierten Zertifikaten.

Die **Treuhandverbindlichkeiten** beinhalten die Emission von im eigenen Namen für fremde Rechnung emittierten Zertifikaten.

3. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge betreffen im Wesentlichen Kostenübernahmen der Gesellschafterin.

Sonstige betriebliche Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Emissionskosten sowie Rechts- und Beratungskosten.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betreffen das Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit.

4. Kapitalflussrechnung

	1. Halbjahr 2008 TEUR	1. Halbjahr 2007 TEUR
1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Halbjahresergebnis vor außerordentlichen Posten	39	16
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	44	(53)
Zunahme/Abnahme der Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
	(4.217.653)	(11.873.127)
Zunahme/Abnahme der sonstigen Vermögensgegenstände	(2.532.445)	(5.129.947)
Zunahme/Abnahme des Treuhandvermögens	(119.377)	(454.694)
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten	6.750.015	17.003.096
Zunahme/Abnahme der Treuhandverbindlichkeiten	119.377	454.694
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	0	(15)
2. Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	0	(15)
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	0	91
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	0	76
3. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Liquide Mittel	0	76

Ergänzende Angaben gemäß Tz. 52 des DRS-2:

- a) Unter dem Finanzmittelfonds werden die täglich fälligen Sichtguthaben beim Gesellschafter ausgewiesen.
- b) Eine Änderung der Definition des Finanzmittelfonds gegenüber der Vorperiode wurde nicht vorgenommen.
- c) Der Bestand des Finanzmittelfonds entspricht der Bilanzposition Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks.
- d) In der Berichtsperiode wurden keine bedeutenden zahlungsunwirksamen Investitions- und Finanzierungsvorgänge und Geschäftsvorfälle vorgenommen.
- e) Die Gesellschaft hat in dem Prüfungszeitraum kein Unternehmen erworben oder verkauft.

Ergänzende Angaben gemäß Tz. 53 des DRS-2:

Die ausgewiesenen Bestände des Finanzmittelfonds stammen nicht von quotaal einbezogenen Unternehmen und unterliegen keinen Verfügungsbeschränkungen.

5. Angaben zu dem im Geschäftsjahr als Aufwand erfasste Honorare

Das im Geschäftshalbjahr 2008 als Aufwand abgegrenzte Honorar für die Abschlussprüfung beträgt TEUR 23.

6. Angaben zu den Organmitgliedern und Mitarbeitern

Folgende Personen waren im Geschäftshalbjahr 2008 zu Geschäftsführern bestellt:

Herr Marc Braun, Bankkaufmann, Frankfurt am Main
Herr Dr. Joachim Totzke, Syndikus, Frankfurt am Main
Herr Günter Happ, Bankkaufmann, Flieden

Die Geschäftsführer erhielten im Geschäftsjahr von der Gesellschaft keine Bezüge.

Die Gesellschaft beschäftigt 3 Mitarbeiter.

7. Konzernzugehörigkeit

Mutterunternehmen der Société Générale Effekten GmbH, welches einen Konzernabschluss aufstellt, ist die Société Générale S.A., Paris. Der Konzernabschluss kann bei der Société Générale S.A., Zweigniederlassung Frankfurt, Frankfurt am Main, eingesehen werden.

Nach bestem Wissen versichern wir, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Société Générale Effekten GmbH so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung beschrieben sind.

Frankfurt am Main, den 2. Oktober 2008

Société Générale Effekten GmbH

Marc Braun

Dr. Joachim Totzke

Günter Happ